

Fachtag Internationale Jugendarbeit; Informationen, Förderfragen und digitale Möglichkeiten (ONLINE)

Internationale Jugendarbeit ergänzt und stärkt die Jugendarbeit vor Ort. Sie fördert die Persönlichkeits- und Kompetenzentwicklung von Jugendlichen und Fachkräften und trägt außerdem zur Vielfalt, Demokratie und Frieden bei. In der aktuellen Krise und danach leistet sie einen wichtigen Beitrag zum Vertrauensaufbau und zur Solidarität in Europa- und weltweit.

Der erste Teil der Fortbildung bietet Informationen zu Wirkungen, Formaten, Fördermöglichkeiten und nützlichen Netzwerken in internationaler Jugendarbeit.

Der zweite Teil des Tages lädt dazu ein, digitale Formate in internationaler Jugendarbeit kennen zu lernen und Erfahrungen von internationalen online-Projekten zu teilen.

| | |
|-----------------------|---|
| Ziele | Anregungen geben, wie internationale Jugendarbeit zum integralen Bestandteil der Kinder- und Jugendarbeit werden kann, mit klassischen Begegnungen und digitalen Formaten |
| Themen | <ul style="list-style-type: none"> • Nutzen und Wirkungen der internationalen Jugendarbeit • Formate der internationalen Jugendarbeit • Fördermöglichkeiten (Europa-, Bundes- und Landesförderung) erläutern • Digitale Formate in der Internationalen Jugendarbeit |
| Zielgruppe | Fach- und Führungskräfte der Kinder- und Jugendarbeit, Studierende der Sozialen Arbeit |
| Verantwortlich | Jann Reiche |

Voraussetzungen und Hinweise

Ablauf:

10-12 Uhr Informationen zur Internationalen Jugendarbeit und zu Förderformaten

14-16 Uhr Digitale Formate der Internationalen Jugendarbeit

In der Mittagspause stehen die Berater*innen für Fragen zur Verfügung

Eine Teilnahme an beiden oder an einzelnen Teilen des Fachtags ist möglich.

Die Zugangsdaten zum Fachtag, erhalten Sie einige Tage vor Beginn.

Seminarkosten siehe Teilnahmebedingungen.

Veranstaltungen und Termine

| Nummer | Termin | Anmeldeschluss | Ort | Referent/in |
|--------|------------|----------------|--------|---|
| 10.076 | 14.08.2020 | 14.07.2020 | Online | Jonna Tikkanen (Europa JUGEND Büro/e.p.a.), Remo Kuchler (e.p.a.), Andrea Krieger (BASFI), Rainer Schwart (BASFI) |